



Baden-Württemberg

INNENMINISTERIUM
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

8. Mai 2009

Ernst-Blickle-Preis der SEW-EURODRIVE Stiftung

Innenminister Heribert Rech: „Das Engagement für die Förderung innovativer und kreativer Ideen ist beispielhaft“

„Die SEW-EURODRIVE Stiftung gibt Visionären und Querdenkern die Möglichkeit, ihre zukunftsweisenden Ideen in die Tat umzusetzen. Das außerordentliche gesellschaftliche Engagement der Stiftung für Forschung und Bildung ist beispielhaft.“ Das sagte Innenminister Heribert Rech am Freitag, 8. Mai 2009 bei der Verleihung des Ernst-Blickle-Preises in Bruchsal und gratulierte dem Preisträger Professor Dr. Gerhard Hirzinger auch im Namen von Ministerpräsident Günther H. Oettinger und der gesamten Landesregierung zu der hohen Auszeichnung. Die Glückwünsche galten auch den Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, die von der SEW-EURODRIVE Stiftung mit dem Diplomandenpreis ausgezeichnet wurden.

Die SEW-EURODRIVE Stiftung habe sich die Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten auf den Gebieten Technik und Wirtschaft zur Aufgabe gemacht und setze mit dem hoch dotierten Ernst-Blickle-Preis und den Diplomandenpreisen einen wichtigen Meilenstein für die Innovationskraft der Wirtschaft. Seit 20 Jahren engagiere sich die Stiftung in der Förderung von Kreativität und Innovationskraft.

Schlüsselfaktoren die Wettbewerbsfähigkeit des Landes seien vor allem Know-how und Kreativität und die daraus erwachsenden Innovationen. Baden-Württemberg sei nach dem aktuellen Innovationsindex des Statistischen Landesamtes die Region in Europa mit der höchsten Innovationskraft. Hier würden die hervorragenden Forschungsergebnisse effizient umgesetzt. Tüftler und Denker im Land hätten nach mehr als zehn Jahren 2007 wieder die meisten Patente angemeldet. „Baden-Württemberg ist eben nicht nur das Land der Dichter und Denker, es ist auch das Land der Patente und Innovationen. Und damit dies auch so bleibt, brauchen wir Auszeichnungen wie den Ernst-Blickle-Preis und die Diplomandenpreisen der SEW-EURODRIVE Stiftung“, so der Innenminister.

Die Finanzmarktkrise habe sich zu einer Krise der Weltwirtschaft ausgewachsen, die immer schneller und stärker auf die gesamte Wirtschaft durchschlage. Auch Baden-Württemberg stehe derzeit vor einer harten Belastungsprobe. Ausmaß und Folgen der Krise ließen sich momentan weder für die Weltwirtschaft und Deutschland noch für die baden-württembergische Industrie abschätzen. Als Exportland sei Baden-Württemberg aber besonders betroffen, und im laufenden Jahr würden die Unternehmen im Land nicht mehr an die guten Exportzahlen der vergangenen Jahre anknüpfen können.

Dabei bilde der Mittelstand das Rückgrat der baden-württembergischen Wirtschaft. 99 Prozent aller Unternehmen im Land zählten zur Kategorie der kleineren und mittleren Unternehmen. Der Mittelstand stelle die Hälfte aller Arbeitsplätze und erwirtschaftete 40 Prozent aller Umsätze. Die SEW-EURODRIVE sei ein mittelständisches Industrieunternehmen und gleichzeitig auf vielen Märkten der Welt aktiv. „Man kann zu Recht sagen: Die Beschäftigten, die Investitionen und der technische Fortschritt des Mittelstands entscheiden über die Zukunft der baden-württembergischen Wirtschaft“, sagte Rech. Im Gegensatz zu früheren Krisen sei der Südwesten durch die Reformen der Vergangenheit für schlechte Zeiten gut gerüstet. Baden-Württemberg sei ein starkes Land, und die Unternehmen seien auf die Krise vorbereitet.

Um die herausragende Position der baden-württembergischen Wirtschaft zu festigen, müssten allerdings die Standortbedingungen stimmen. Mittlerweile habe die Bundesregierung zwei Programme zur Konjunkturstützung aufgelegt. Diese würden das Vertrauen in die soziale Marktwirtschaft wieder herstellen. In Baden-Württemberg könnten aus dem zweiten Konjunkturpaket Investitionen in Höhe von 1,67 Milliarden Euro angestoßen werden. Das Infrastrukturprogramm des Landes in Höhe von insgesamt einer Milliarde Euro ergänze diese beiden Programme. Auch die Kommunen würden ihren Beitrag zur Stabilisierung der Konjunktur leisten.

*

Weiter Informationen im Internet unter:

<http://www.sew-eurodrive-stiftung.de>